

Lake Garda Meeting 2026

In den Osterferien habe ich beim 44. Lake Garda Meeting am Gardasee teilgenommen. Es war eine beeindruckende Regatta, weil über 1000 Kinder aus der ganzen Welt dabei waren.

Mit einem traditionellen Umzug der Nationen durch die Stadt Riva wurde die Regatta eröffnet. Wir hatten viel Spaß bei dieser Parade am Abend vor den richtigen Regattatagen.

An den ersten drei Tagen wurden sieben Qualifikationsrennen gesegelt. Dabei wurden wir „Juniore“ in fünf Startgruppen aufgeteilt - gelb, blau, rot, grün und weiß. Jeden Tag musste man schauen, in welcher Flotte man war und ein entsprechend farbiges „Bib“ über die Schwimmweste ziehen. Die jüngeren „Cadetti“ sind immer in pink gesegelt.

An den drei Quali-Tagen konnte man sich für eine Flotte am vierten Tag qualifizieren: Gold (gelb), Silver (blau), Bronze (rot), Emerald (grün) und Pearl (weiß).

Für mich bedeutete das die Silver Fleet. Wir sind am Finaltag früher als sonst raus auf das Wasser gegangen, mussten dann aber noch auf die Ora warten. Als erstes sind die Cadetti gestartet. Nach mehreren Rückrufen war dann auch die Gold Fleet unterwegs. Ich hatte einen ganz guten Start in der Silver Fleet und habe diesen Finallauf mit einem 11. Platz abgeschlossen.

Bronze, Emerald und Pearl haben leider kein Rennen mehr geschafft.

Eine Besonderheit bei dieser Regatta ist, dass die Zuschauer die Rennen live verfolgen können, da jedes Boot mit einem Tracker ausgestattet wird. So konnten auch die Eltern sehen, wo wir gerade sind und wie wir uns im Feld bewegen. Na ja, aber was genau auf dem Wasser los war, konnten sie natürlich nicht sehen...

Am Ende ist Lars Schmitz vom DYC mit einem 60. Platz in der Gold Fleet bester aus NRW geworden. Zweitbester ist Julius Unger vom SCM auf Platz 134 der Gold Fleet geworden. Und ich bin mit einem 15. Gesamtplatz in der Silver Fleet sozusagen dritter aus NRW geworden.

Insgesamt war es eine tolle Zeit am Gardasee. Das Wetter hat sich mit viel Wind und Sonne von seiner besten Seite gezeigt. Und das Essen ist überall lecker. Einmal waren wir zusammen mit unserem Verein YCL essen und einmal mit unserer Trainingsgruppe vom Team West. Und mit meinen Freunden war ich in der Rivabar :) Ich freue mich schon aufs nächste Jahr.

Danke an alle, die dieses schöne Erlebnis möglich gemacht haben.

Euer Lukas Cordes, GER 1655